

Karlsruhe. Im sozialen Netzwerk Instagram zeigt sich ein Nutzer aus Karlsruhe begeistert: „Hallo zusammen... dieses Attest von Dr. Bengen habe ich heute früh beim Cap Markt in Durlach dem Security gezeigt, welcher mich daraufhin wie ein normaler Mensch ohne Maske hat einlaufen lassen.“ Die Nachricht enthält auch einen Link, der tatsächlich zu besagtem Attest führt.

Es ist ausgestellt von einem Dr. Jens Bengen aus dem hessischen Trendelburg und ist adressiert an „den, der ein berechtigtes Interesse daran hat“. Es folgen Blanko-Felder, um darin persönli-

„

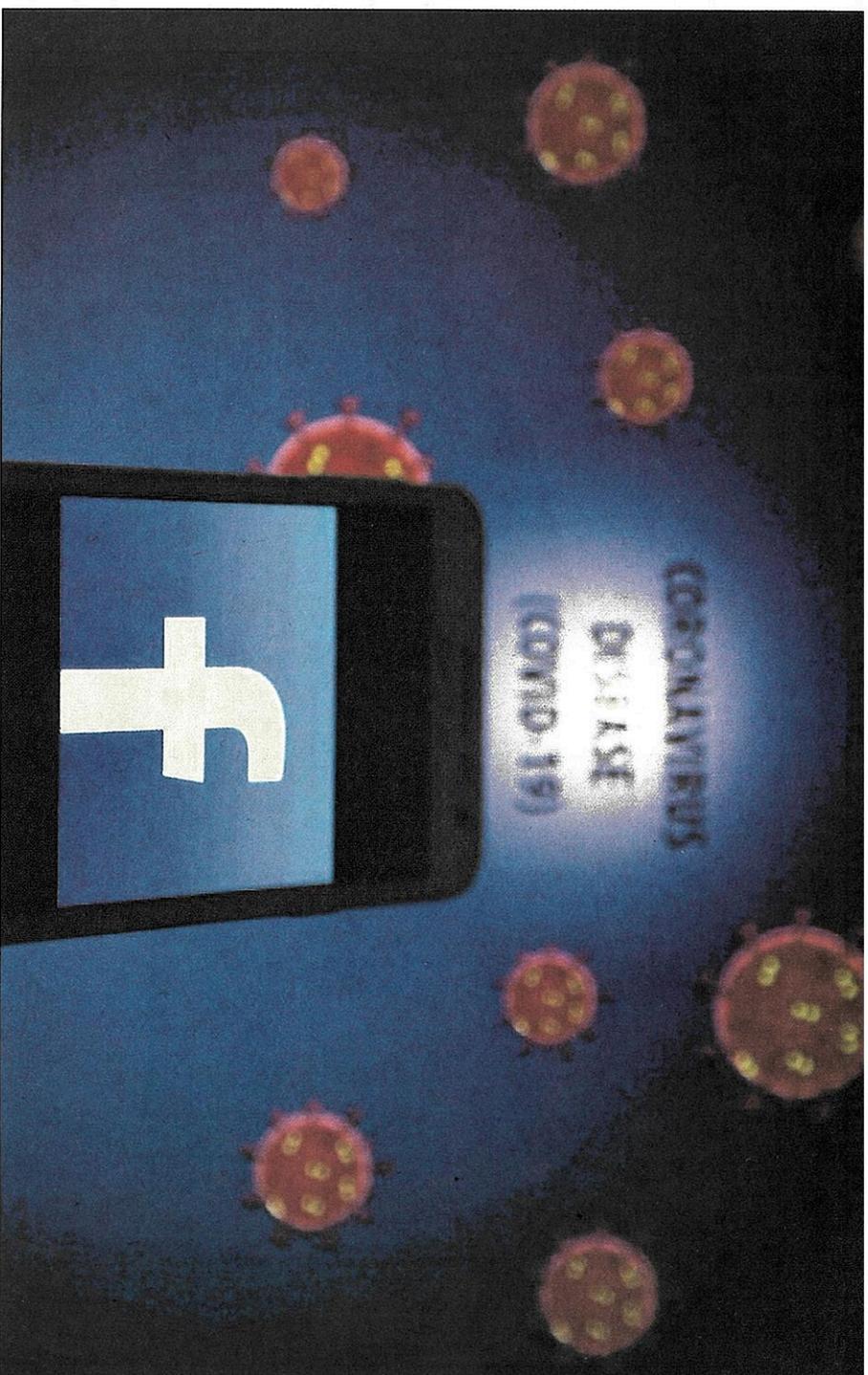
Blanko-Atteste sind
berufsrechtlich nicht
akzeptabel.

Edgar Pinkowski
Präsident der hessischen Ärztekammer

che Daten einzutragen. Darunter ein Zweizeiler von Dr. Bengen: „Hiernit bestätige ich, dass das Tragen eines Mundschutzes für o.g. Person aus medizinischen Gründen nicht ratsam ist.“

Den Arzt Jens Bengen gibt es tatsächlich – er ist Urologe und praktiziert im Medizinischen Versorgungszentrum Hofgeismar, einer Kleinstadt nahe Kassel. Oder zumindest hat er dort mal praktiziert: Aktuell ist er auf der Homepage der Einrichtung nicht als Arzt geführt. Dort war am Mittwoch für unsere Redaktion niemand zu erreichen. Ansonsten gibt es keine weiteren Hinweise, wo Bengen derzeit arbeiten könnte. Auf dem Videokanal YouTube betreibt er einen 9.900 Follower starken Kanal mit dem Namen „Schwert der Wahrheit“, unter dem gleichen Namen ist er auch auf Telegramm.

In kurzen Videos erklärt Bengen dort, warum er das Attest im Internet zur Verfügung stellt. Er sehe keine Veranlassung, wegen einer „angeblichen Coronapandemie“ Masken im öffentlichen Raum zu tragen. Deren Effekt zum Schutz vor dem Virus sei nicht einwandfrei belegt, allerdings stellen sie für ihren Träger einen, wenn auch geringen,



FREISCHWEIN FÜR MASKEN-VERWEIGERER: In den sozialen Netzwerken kursieren verschiedenste Theorien zur Corona-Pandemie. Skeptiker rufen zum Widerstand auf – zum Beispiel durch die Verbreitung fragwürdiger Atteste gegen die Maskenpflicht. Foto: dpa

Maskenfrei dank Blanko-Attest?

Ein Verein aus Gernsbach verbreitet ein fragwürdiges Arztzeugnis

Nachteil dar. Aus ärztlicher Abwägung sei er daher zu dem Schluss gekommen, Menschen per Blanko-Attest von den Masken zu befreien.

Mittlerweile kursiert das Attest in verschiedenen Chatgruppen und auf Seiten im Internet. Empfohlen wird es etwa auch auf der Homepage des „Fördervereins Netzwerk-Demokratie“ mit Sitz in Gernsbach im Landkreis Rastatt. Die Betreiber der Seite stehen nach Recherchen unserer Redaktion wiederum der Kleinpartei „Deutsche Mitte“ nahe, die migrationskritische Positionen vertritt.

vor der Gefahr von Mobilfunkmasten und einer Massenimpflicht warnt – Inhalte, die häufig auch in Verschwörungstheorien eine Rolle spielen. Auch zu den Corona-Maßnahmen hat die Partei eine klare Haltung: Die Maßnahmen der Gesundheitsfürsorge seien „neuer Faschismus“. Der Förderverein „Netzwerk-Demokratie knüpft inhaltlich teils daran an – und empfiehlt das Attest des Urologen aus Hessen als probates Mittel gegen die Maskenpflicht. Tatsächlich ist mehr als fraglich, ob das Dokument zulässig ist. Zwar können Ärzte grund-

sätzlich von der Maskenpflicht befreien. Der Präsident der Landesärztekammer Hessen, Edgar Pinkowski, bezeichnete die Blanko-Atteste allerdings als „berufsrechtlich nicht akzeptabel.“ Nach Ansicht seines Verbandes regle die Berufsordnung für Ärzte eindeutig, dass Atteste nur nach Kontakt zwischen Arzt und Patient ausgestellt werden dürfen. Dem Urologen könnte sein Vorstoß also noch Probleme bereiten. Unklar allerdings ist, wie Supermärkte und Geschäfte Atteste im Einzelfall auf Stichhaltigkeit prüfen sollen.

FRÜH dem Ende
Karlsruhe/Wei
zess hätte schon Ende finden sollen. Einer durfte aufgrund der Verhandlungssituation die JVA Karlsruhe verlatenstag aber schlüsses in Sicht denkbar. Zwei 30 und 36 Jahre

Urteil für
könnte am 1

auf ihr Fahrzeug um das Geld – selbst einzustreuzessbeginn gest; sie den scheinb Ausfahrt an der täuschen. Sie hner Kontrolle v ausgeraubt wort unter anderem c der Ermittler. Fahrer bei einer das Revier folgte dürfte allerdings len, ob das Urn auflagen nicht e

Erneut VON ZW

Schlusssee (dflässt sich in B zweiter Wolf da Umweltminister Stuttgart mittel April in der (Landkreis Breis gefundene Kot v der Bezeichnung Es ist der zwei res im Südweste Ende November Gräfenhausen nachgewiesen w